

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0032798

Entscheidungsdatum

30.07.2026

Geschäftszahl

3Ob83/68; 3Ob84/68; 6Ob91/73; 6Ob30/73; 2Ob217/73; 4Ob651/75; 4Ob571/78; 5Ob661/79; 6Ob632/80; 3Ob676/80; 1Ob547/81; 1Ob572/81; 4Ob562/82; 3Ob539/82; 7Ob47/85; 3Ob14/86; 5Ob561/85 (5Ob562/85); 5Ob655/89; 8Ob569/90; 1Ob406/97f; 7Ob83/03m; 10Ob321/02g; 7Ob269/05t; 7Ob13/09a; 4Ob51/14z; 9Ob9/18s; 7Ob53/19y; 5Ob10/25v

Norm

ABGB §1393 Ba

ABGB §1395

Rechtssatz

Eine Abtretung zukünftiger Forderungen ist rechtswirksam, wenn diese zukünftigen Forderungen ausreichend individualisiert sind. Dies ist im Einzelfall zu prüfen. Das Bekanntsein der Person des Schuldners ist nur dann erforderlich, wenn dies zur Identifizierung des Geschäfts notwendig ist (was bei dem Verkauf einer bestimmten Eigentumswohnung nicht der Fall ist).

Entscheidungstexte

TE OGH 1968-07-31 3 Ob 83/68

Veröff: EvBl 1969/15 S 41 = MietSlg 20216(28)

TE OGH 1968-07-31 3 Ob 84/68

Veröff: MietSlg 20216

TE OGH 1973-05-10 6 Ob 91/73

nur: Eine Abtretung zukünftiger Forderungen ist rechtswirksam, wenn diese zukünftigen Forderungen ausreichend individualisiert sind. Dies ist im Einzelfall zu prüfen. (T1) Veröff: SZ 46/48

TE OGH 1973-10-25 6 Ob 30/73

Veröff: JBl 1974,428 (mit Anmerkung der Schriftleitung) = NZ 1974,170

TE OGH 1974-04-18 2 Ob 217/73

nur T1; Veröff: JBl 1975,654

TE OGH 1976-02-17 4 Ob 651/75

nur T1

TE OGH 1978-12-19 4 Ob 571/78

TE OGH 1979-11-27 5 Ob 661/79

nur T1; Beisatz: Globalzession aller aus Warenleistungen oder Leistungen im Rahmen eines bestimmten Geschäftsbetriebes entstehenden Forderungen (Faktoringvertrag, Mantelzessionsvertrag). (T2)

TE OGH 1980-09-17 6 Ob 632/80

nur T1; Beis wie T2

TE OGH 1981-03-25 3 Ob 676/80

Auch

TE OGH 1981-04-29 1 Ob 547/81

Auch; nur T1

TE OGH 1981-05-20 1 Ob 572/81

nur T1

TE OGH 1982-11-09 4 Ob 562/82

Auch; nur T1; Beis wie T2; Veröff: SZ 55/170

TE OGH 1983-01-26 3 Ob 539/82

Auch; nur T1; Veröff: JBl 1983,654

TE OGH 1986-02-20 7 Ob 47/85

nur T1; Veröff: ZVR 1989/40 S 58

TE OGH 1986-11-12 3 Ob 14/86

nur: Eine Abtretung zukünftiger Forderungen ist rechtswirksam, wenn diese zukünftigen Forderungen ausreichend individualisiert sind. (T3)

TE OGH 1987-04-07 5 Ob 561/85

Vgl auch; nur T1

TE OGH 1990-06-12 5 Ob 655/89

nur T3

TE OGH 1990-09-13 8 Ob 569/90

Beisatz: Die künftige Forderung kann auch hinreichend bestimmt sein, wenn der künftige Schuldner noch nicht namentlich bekannt ist. (T4) Veröff: SZ 63/155 = RdW 1991,40 = JBl 1992,46

TE OGH 1998-09-29 1 Ob 406/97f

nur T1; Veröff: SZ 71/154

TE OGH 2003-05-28 7 Ob 83/03m
nur T3

TE OGH 2004-09-14 10 Ob 321/02g
nur T3

TE OGH 2006-03-29 7 Ob 269/05t
nur T1

TE OGH 2009-04-29 7 Ob 13/09a
Auch

TE OGH 2014-07-17 4 Ob 51/14z
nur T1

TE OGH 2018-06-28 9 Ob 9/18s
nur: Das Bekanntsein der Person des Schuldners ist nur dann erforderlich, wenn dies zur Identifizierung des Geschäfts notwendig ist. (T5)

TE OGH 2019-05-29 7 Ob 53/19y
vgl auch; Beisatz: Hat ein Versicherungsnehmer seinem Kreditgeber zur Besicherung eines Kredits sämtliche Rechte und Ansprüche aus einem Lebensversicherungsvertrag abgetreten, so sind davon auch Rückforderungsansprüche nach einem ex tunc wirkenden Vertragsrücktritt nach § 165a VersVG umfasst. (T5a)

Anm: Änderung der versehentlich ein zweites Mal vergebenen Beisatznummer T5 auf T5a - August 2026

TE OGH 2026-07-30 5 Ob 10/25v
vgl

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0032798